

trotz eifrigster Nachforschungen nicht das geringste über seine Freundin in Erfahrung bringen konnte.

Als der junge Meister mit den Arbeiten in seiner Heimat fertig geworden war, kehrte er nach fünfjährigem Aufenthalt wieder nach Venedig zurück. Einerseits weil er hoffte, dort eher etwas über das Geschick seiner Jugendgeliebten in Erfahrung zu bringen, andererseits weil sein ehemaliger Lehrer Bellini ihm die Führung der Malschule übertragen hatte. Bald hatte auch der junge Lehrer eine Reihe vielversprechender Talente als Schüler, darunter den später zu noch größerem Ruhm gelangenden Sebastiano del Piombo.

Venedig, damals die Stadt des Genusses und der Lebensfreude, weckte in dem jetzt erst sieben- und zwanzigjährigen Meister die farbenprächtigsten Werke an Häuserfronten und auf der Leinwand. Die von seinem Lehrer und dessen Bruder eröffnete neue Art der Malerei führte er in kurzer Zeit zur höchsten Blüte und sein Name war bald im ganzen Lande rühmlich genannt. Doch an dem festlichen Treiben der Stadt nahm er kaum einmal Anteil; denn in ihm lebten die Sehnsucht nach der verschwundenen Geliebten. Und diese Sehnsucht war es auch, die ihn zu rastloser Arbeit trieb. Fast war es, als ahnte er, daß sein Schaffen nur von kurzer Dauer sein werde und er daher umso fleißiger sein müsse, um möglichst viel von seiner herrlichen Kunst der Nachwelt zu hinterlassen. Und es gibt auch kaum ein europäisches Museum oder große Galerie, in der nicht wenigstens ein Werk des großen Giorgione enthalten wäre.

Die Frauen und die Mädchen Venedigs umschwärmten den jungen schönen Meister und liesen es an Aufmunterungen nicht fehlen. Doch er blieb allen Verlockungen und Reizen gegenüber verschlossen und beachtete kein weibliches Wesen. Niemand konnte sich diese ablehnende Haltung der Weiblichkeit gegenüber enträtseln und man stellte die unsinnigsten Vermutungen auf. So sehr seine Freunde auch zu erforschen trachteten, die Gründe kennen zu lernen, keinen weichte er in sein Geheimnis ein. Er fühlte es, daß er und seine Geliebte gewaltsam getrennt worden waren und voneinander fern gehalten wurden. Und er kannte auch die Macht des Condottieri von Castelfranco, die dieser zweifellos zur Anwendung gebracht haben würde, um die Liebenden abermals zu trennen, falls ein glücklicher Zufall sie zusammengeführt hätte. So sollte es niemand wis-

**GEHEN SIE OHNE
BESORGNIS GEGEN
den WINTER
los!**



Wenn Sie eine ganz einfache Vorsichtsmassregel nehmen, können Sie Ihrer Familie die Winter-Erkrankungen, sowie sich selbst, Sorgen und Ausgaben ersparen.

Diese Vorsichtsmassregel ist «Aspro». Haben Sie stets «Aspro» bei der Hand, damit Sie es beim ersten Fiebersymptom, bei Kopfschmerzen, Halsschmerzen, schmerzliche Glieder, einnehmen können. «Aspro» frühzeitig eingenommen, wird den Schmerz anhalten und jede Verwickelung vermeiden.

Mit «Aspro» können Sie also ohne Besorgnis gegen den Winter losgehen. Sie sind sicher, sich und Ihrer Familie, eine gute Gesundheit zu bewahren. Tausend und tausende Ihrer Mitbürger haben sich davon überzeugt.

Lesen Sie nachstehend einige der überraschende Briefe die wir erhalten haben, Sie sind aufrichtig und original und beweisen unzweifelhaft dass,

'ASPRO'

**in einer Nacht SCHNUPFEN
und GRIPPE abschafft**

**Grippe in einer Nacht mit
«ASPRO» angehalten!**

Da ich ein leichtes Unwohlsein spürte und feststellen musste, dass mein Schnupfen zur Grippe wurde, habe ich Abends beim Schlafengehen zwei «Aspro» Tabletten mit einer Tasse Lindenlee eingenommen; die Schmerzen gingen vorüber und am nächsten Tage konnte ich meine gewöhnliche Beschäftigung wieder aufnehmen.

A. Doyen,
16, Rue du Grand Vinave,
Stembert.

A.544.

**«ASPRO» als Gurgelwasser
lindert diese Halsschmerzen**

Da ich plötzlich vom Regen überrascht wurde, hatte ich nachher mit Schnupfen und Fieber zu tun. Während drei Tage habe ich jeden Abend zwei Tabletten «Aspro» genommen und damit jegurgell. Mein Schnupfen und die Halsschmerzen waren wie mit einem Zauberschlage verschwunden.

Frau Hubert,
5, Rue Hemricourt,
Liège.

**5 Fr. die Packung
mit 10 Tabletten**
**10 Fr. die Packung
mit 25 Tabletten**
**20 Fr. die Packung
mit 60 Tabletten**

Niederlage: Anc. Maison
Louis Sanders, Brüssel.

*Vergessen Sie nicht
dass «ASPRO»
ebenfalls eine Linderung
verschafft für:*
**SCHLAFLOSIGKEIT
HEXENSCHUSS
SCHNUPFEN
GICHT
ISCHIAS
RHEUMATISMUS
NEVRITIS
NERVOSITÄT
KOPFSCHMERZEN
ZAHNREISSEN
MENSTRUATIONS-
BESCHWERDEN**

**VERWENDEN SIE 'ASPRO'
ZUM GURGELN GEGEN HALSSCHMERZEN**

sen, daß er trotz allem daran glaubte, das gegenseitige Gelöbniß werde eines Tages dennoch zur Einlösung kommen.

Aber die Jahre vergingen, Meister Giorgione wurde immer berühmter, seine Werke begehrter, aber von seiner Geliebten erfuhr er nichts. Da begann er endlich zu zweifeln, daß sie noch unter den Lebenden weile und er gestand eines Tages seinem Liebblingsschüler Sebastiano del Piombo:

«Als ich noch Knabe war, verlor ich mein Herz an ein Wesen, dem ich gelobte, ihm mein ganzes Leben zu weihen, und von dem mein Gelöbniß erwidert wurde.

Wir wurden jedoch gewaltsam getrennt, nun sind es bald zwei Jahrzehnte und ich glaube kaum mehr daran, daß wir unseren damals gegebenen Schwur werden einlösen können. Doch in mein ferneres Leben soll auch keine andere Frau treten und ich will nur mehr meiner Kunst dienen.»

Und gerade an diesem Tage erschien gegen Abend ein Bote bei dem jungen Meister und berichtete ihm, daß in dem kleinen Hospital der Franziskanernonnen eine fremde Frau schwer krank darniederliege, die ihn zu sprechen wünsche. Es
(Schluß Seite 10.)